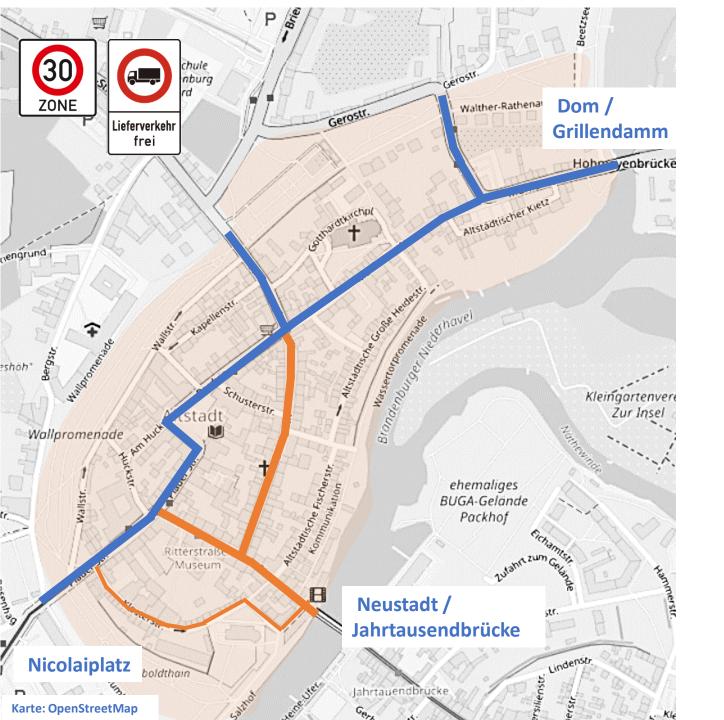
Verkehrs- und Stadtgestaltung der Mittelalterlichen Altstadt von Brandenburg an der Havel

Aktuelle Verkehrssituation

September 2020

Verfasser: Dr. Jürgen Peters JUPET-Consulting





Einstufung der Straßen in der Mittelalterliche Altstadt Brandenburg an der Havel

- Einordnung der Straßen für die Mittelalterliche Altstadt:
 - Hauptverkehrsstraßen: Mühlentorstr., Rathenower Str., Parduin, Plauer Str., Altstädtischer Markt, Ziegelstr.
 - **Sammelstraßen**: Bäckerstr., Ritterstr., Klosterstr., Johanniskirchplatz, Am Salzhof
 - Erschließungs-/Anwohnerstraßen:
 weitere Straßen (hauptsächlich in
 Wohngebieten)
- LKW-Durchfahrtsverbote: Brandenburg Altstadt zwischen Nicolaiplatz, Mühlentorstraße / Ziegelstraße und Rathenower Straße (Lieferverkehre frei)

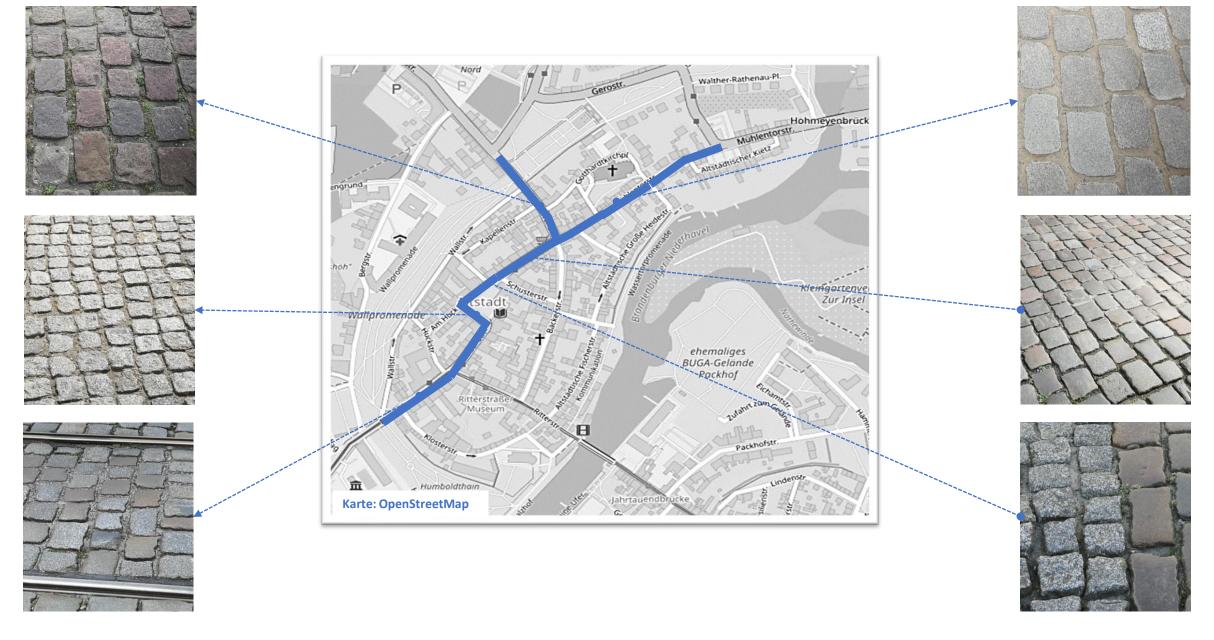
Quelle: Verkehrsentwicklungsplan Fortschreibung 2015 - Verkehrsanalyse und Leitbild "Verkehr und Umwelt"- Teilberichte 3.1 und 3.2 gemäß Arbeitsplan, Mai 2015, S. 19/20; Variantenuntersuchung zur Verkehrsberuhigung in der Altstadt Brandenburg an der Havel, IVAS im Auftrag der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, 19. Juni 2020; S. 2

Übersicht über die Fahrbahnoberflächen und Verkehrsbelastung auf den Hauptverkehrsstraßen¹⁾ in der Mittelalterlichen Altstadt Brandenburg an der Havel

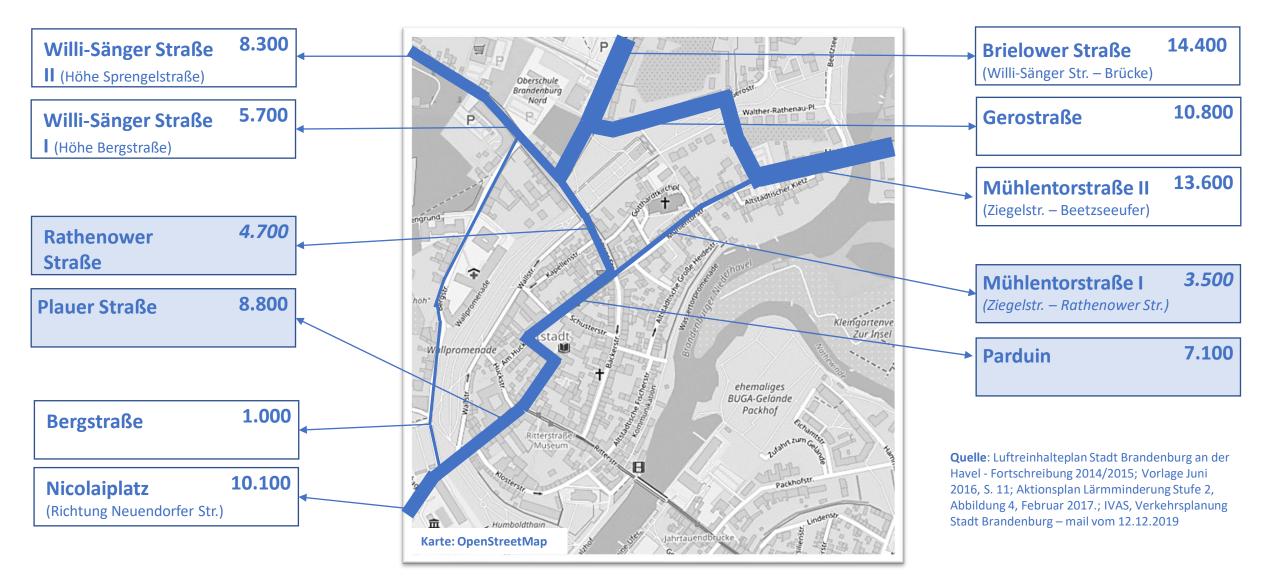
Straße / Merkmale	Länge der Straße (in Meter) 2)	Einstufung der Straße laut Stadt ³⁾	Sanierung (Monat/Jahr der Fertigstellung) 3)	Fahrbahnoberfläche ³⁾
Mühlentorstraße ⁵⁾ : Abschnitt Ziegelstraße – Kreuzung Rathenower Straße	261	Keine Angabe	September 2010	Großpflaster Natur geschnitten und geflammt, Betonbettung
Rathenower Straße	80	Straße mit überwiegendem Durchgangsverkehr	November 2000	16 cm Großpflaster Natur Granit, Betonbettung
Parduin	150	Straße mit starkem innerörtlichen Verkehr	September 2002	16 cm Großpflaster Natur Granit, Betonbettung
Altstädtischer Markt	110	Straße mit starkem innerörtlichen Verkehr	Juni 2002	10 cm Kleinsteinpflaster Natur Granit, Betonbettung
Plauer Straße	270	Straße mit starkem innerörtlichen Verkehr	November 2002	16 cm Großpflaster Natur Granit, Betonbettung

Quellen: 1) Verkehrsentwicklungsplan Brandenburg an der Havel, Fortschreibung 2015, Verkehrsanalyse und Leitbild "Verkehr und Umwelt" - Teilberichte 3.1 und 3.2 gemäß Arbeitsplan, Mai 2015; 2) eigene Einschätzung, Presseinformationen Stadt Brandenburg, Machbarkeitsstudie / Maßnahme Konzept zur Verbesserung der Befahrbarkeit der Innenstadt durch Radfahrer in der Brandenburg an der Havel, 2009; 3) Doppik-Liste der Stadt Brandenburg an der Havel, Stand 01.12.2010; 4) Aktionsplan Lärmminderung Stufe 2, Abbildung 4, Februar 2017; IVAS, Verkehrsplanung Stadt Brandenburg – mail vom 12.12.2019; 5) Angaben zur Straßenlänge, Fahrbahnoberfläche und Fertigstellung der Sanierung aus Presseinformationen Stadt Brandenburg vom 17.09.2010

Übersicht der Pflasterungen auf den Hauptverkehrsstraßen in der Mittelalterlichen Altstadt Brandenburg an der Havel



Die Mittelalterliche Altstadt betreffende Verkehrsbelastung (Anzahl Kfz / 24 h; ohne Schwerlastverkehr) der **Kernstraßen** im bereinigten Analysefall 2014



Quelle: Variantenuntersuchung zur Verkehrsberuhigung in der Altstadt Brandenburg an der Havel, IVAS im Auftrag der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, 19. Juni 2020

Die Verkehrsaufkommen wurden vom Gutachter IVAS für die Straßen der Altstadt gegenüber dem VEP 2018 modelltechnisch reduziert! Zwischen 2014 und 2020 dürfte das Verkehrsaufkommen eher gestiegen sein

Analysefall 2014 - Belastung Kfz-Verkehr – Anzahl | 24 h (ohne Schwerlast, gerundet) 1)

	VEP 2018 ¹⁾ - Stand: 02.2017 / 12.2019	Einladung Verkehrsforum ²⁾ – Stand 03.2020	Varianten- untersuchung IVAS 3) – Stand: 06.2020
Mühlentorstraße Abschnitt Ziegelstr. – Rathenower Str.	3.800	3.824	3.500
Rathenower Straße	5.700	5.733	4.700
Parduin	7.900	7.885	7.100
Plauer Straße (nördlich Ritterstraße	_	-	7.500
Plauer Straße (südlich Ritterstraße)	9.300	8.462	8.800
Bergstraße	240	521 / 366	1.000

Hinweise

- Es handelt sich um einen Analysefall
 2014, nicht um das IST 2019/20 trotz der Überschriften in den Unterlagen ²⁾
- Unterschiede begründen sich durch nachträgliche Anpassungen im Verkehrsmodell, nicht auf reale Verkehrszählungen: IVAS: "Reale Verkehrsverhältnisse werden nicht immer ausreichend genau abbildet." 3)
- Zwischen 2014-2020 sind Bevölkerung und Pkw-Dichte gestiegen!

Ergebnisse

- Grundsätzlich: Verkehrsreduzierung durch Modellanpassung
- Rathenower Straße: Zweifelhafte Reduzierung des Kfz-Aufkommens
- Bergstraße: bisher unrealistisch niedriges Kfz-Aufkommen laut IVAS
- Kritische Faktenbasis für Beschlüsse

Quellen: 1) Luftreinhalteplan Stadt Brandenburg an der Havel - Fortschreibung 2014/2015; Vorlage Juni 2016, S. 11; Aktionsplan Lärmminderung Stufe 2, Abbildung 4, Februar 2017. Mail SB Verkehrsplanung vom 12. Dezember 2019; 2) Variantenentwürfe "Verkehrsberuhigung Altstadt, mail der SB Verkehrsplanung der Stadt Brandenburg vom 4.3.2020, Einladung Verkehrsforum am 26.03.2020; 3) Variantenuntersuchung zur Verkehrsberuhigung in der Altstadt Brandenburg an der Havel, IVAS im Auftrag der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, 19. Juni 2020. **Anmerkungen**: Bei Zellenangaben von "—" werden in den Unterlagen keine Zahlen genannt.

Die Mittelalterliche Altstadt betreffende Verkehrs-, Lärm- und Luftbelastung der **Kernstraßen** aus den beschlossenen Plänen und Konzepten der Stadt Brandenburg an der Havel

	-Verkehr – Anzahl 24 h	Klassifizierung der Straßen				
(ohne Sch	nwerlast, gerundet) ¹⁾ Ist (2014)	als Lärm- schwerpunkt ²⁾	mit erhöhter Lärmbelästigung ²⁾	mit Belastung Schadstoffe ³ (> 32 μg)		
Mühlentorstraße I 4)	3.500	-	-	-		
Rathenower Straße	4.700	-		-		
Parduin	7.100		-	-		
Plauer Straße (nördlich Ritterstraße	7.500		-	-		
Plauer Straße (südlich Ritterstraße)	8.800		-	-		
Mühlentorstraße II 5)	14.300	_	-	o 7)		
Gerostraße	10.800	-	-	-		
Willi-Sänger Straße (Höhe Bergstraße)	5.700	-	-	-		
Bergstraße	1.000	-	-	-		

Quellen: 1) Variantenuntersuchung zur Verkehrsberuhigung in der Altstadt Brandenburg an der Havel, IVAS im Auftrag der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, 19. Juni 2020; 2) Aktionsplan Lärmminderung Stufe 3; Abschlussbericht Februar 2019; 3) Luftreinhalteplan Stadt Brandenburg an der Havel - Fortschreibung 2014/2015; Vorlage Juni 2016.

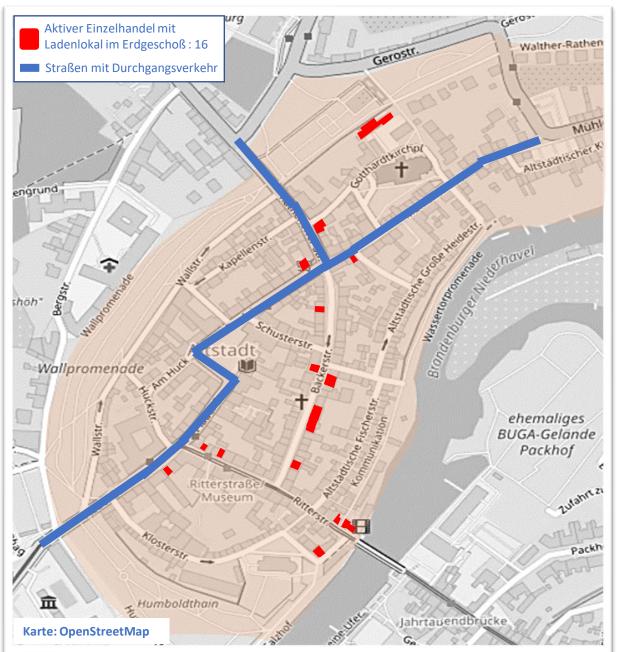
Anmerkungen: 4) Abschnitt Ziegelstraße – Kreuzung Rathenower Straße; 5) Abschnitt zwischen Ziegelstraße und Hohmeyenbrücke; 7) Keine Überschreitung der Grenzwerte

Übersicht über die **Anzahl Anwohner, Gewerbetreibenden und Organisationen**¹⁾ auf den Hauptverkehrsstraßen in der Mittelalterlichen Altstadt Brandenburg an der Havel

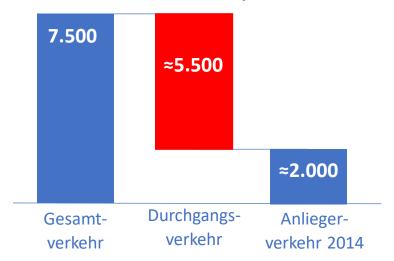
Straße / Anzahl	Anwohner ²⁾	Einzel- handel	Gastronomie & Beherbergung	Dienstleis- tungen	Kultur und Freizeit	Bildung und Gesundheit	Ämter, Verwaltung, Politik (Geschäfts- stellen)		Summe Gewerbe- einheiten
Mühlentorstraße: Abschnitt Ziegelstraße – Kreuzung Rathenower Straße	204 / 144	1	3	5	2	1	0	0	12
Rathenower Straße	55	0	1	7	1	2	0	1	12
Parduin	85	1	0	2	0	2	0	0	5
Altstädtischer Markt	88	0	3	15	0	9	4	3	34
Plauer Straße	162	1	4	5	0	2	0	2	14
Summe	594 / <i>534</i>	3	11	34	3	16	4	6	77

Quellen: 1) Eigene Erhebungen und Zuordnungen; 2) Melderegister der Stadt Brandenburg an der Havel; eigene Berechnungen, Angaben mit Stichtag 31.10.2019; Angaben zur Mühlentorstr. beziehen sich auf die gesamte Mühlentorstraße – Rd. 60 Anwohner müssten schätzungsweise abgezogen werden; 3) Nur sanierte Häuser mit Möglichkeiten für Läden/ Büros im Erdgeschoss.

Der Durchgangsverkehr durch die Altstadt ist ein "gewerblich nicht notwendiger Verkehr". Der Großteil des Einzelhandels in der Altstadt hat Zielkundschaft und liegt nicht am Hauptverkehrsnetz



Wahrscheinliches Verkehrsvolumen vor / nach Unterbindung des gewerblich nicht notwendigen Verkehrs (Analysefall 2014 – Plauer Straße – nördlich Ritterstraße)¹⁾

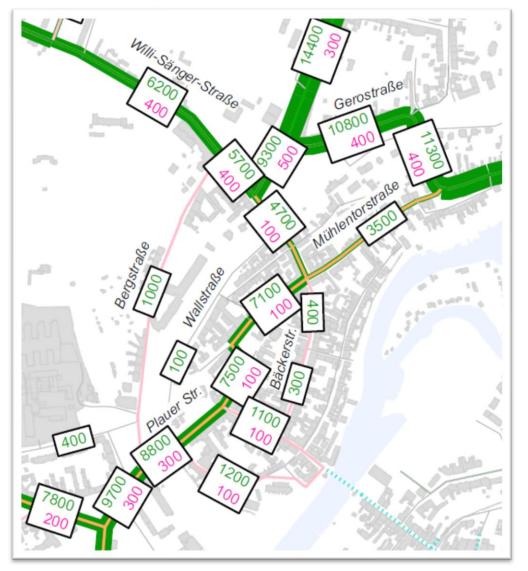


- Der von einer Laufkundschaft profitierende Einzelhandel liegt nahezu ausschließlich auf der Bäcker- und Ritterstraße, die nicht vom Durchgangsverkehr betroffen sind. Bei den Geschäften auf den Hauptverkehrsstraßen handelt es sich hauptsächlich um Facheinzelhandel des nicht-täglichen Bedarfs
- Das übrige Gewerbe in der Altstadt (u.a. Verwaltung, Arztpraxen, Therapiezentren, Dienstleistungen, Beherbergung, Gaststätten) hat primär Zielkundschaft. Die Unterbindung des Durchgangsverkehrs hat hier keinen bzw. eher positive Effekte (z.B. geringere Lärmbelastung für Restaurant- und Beherbungsgäste)

Quellen: Grafik: eigene Ermittlung und Darstellung; 1) Variantenuntersuchung zur Verkehrsberuhigung in der Altstadt Brandenburg an der Havel, IVAS im Auftrag der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, 19. Juni 2020, Abbildung 1 und 10 (Variante 4)

Die Verkehrsbelastungen auf den (Neben-)Straßen in der Altstadt sind nicht bekannt und von den Gutachtern modelltechnisch geschätzt

Analysefall 2014 - Belastung Kfz-Verkehr - Anzahl | 24 h (Gerundet; Kfz | Schwerlast)



- Analysefall 2014 = Modell ≠ Realität: "Weiterhin weise ich darauf hin, dass die Zahlen modellhaft berechnet und nicht für jede Nebenstraße verifiziert sind. Zählungen liegen nur für den Nicolaiplatz, den Knoten Brielower Landstraße/Gerostraße und Mühlentorstraße/Ziegelstraße an unterschiedlichen Tagen aus dem Jahr 2014 vor. Der berechnete "Binnenverkehr" in der Altstadt kann also nur zur ungefähren Einordnung der Belastungsklasse herangezogen werden." ¹)
- Der im Juni 2020 durch IVAS neu vorgelegte Analysefall unterscheidet sich u.a. für die Bergstraße (Anzahl Kfz 24h: + 760) und Rathenower Straße (Anzahl Kfz 24h: - 1.000) grundlegend vom Analysefall des VEP 2018 aufgrund modelltechnischer Attraktivitätsanpassungen.
- **Begründung IVAS**: "Bei Erarbeitung des gesamtstädtischen Verkehrsmodells … hatte (die) Bergstraße keine wesentliche Bedeutung, sodass auf der Abbildung realer Verkehrsverhältnisse in dieser Straße kein Fokus lag." ²⁾
- **Ergebnis:** Es ist sehr fraglich, ob die Modellparameter richtig gesetzt sind und somit die dargestellten Kfz-Verkehrsbelastungen die Realität korrekt wiederspiegeln.

Der Parkraum(such)verkehr soll auch zukünftig durch hochbelastete Straßen der mittelalterliche Altstadt als Durchgangsverkehr geführt werden



Verkehrsführung zum Parkplatz Nicolaiplatz aus Richtung Willi-Sänger Straße



Verkehrsführung zum Parkplatz Nicolaiplatz aus Richtung Brielower Straße

Aktuelle Situation

- Die Verkehrsführung für PKW und Busse ...
 - zum Parken "Nicolaiplatz" erfolgt an der Kreuzung Brielower Str. / Willi-Sänger Straße / direkt über die Rathenower Str. (sensibler Straßenbereich)
 - zum Parken "Ziegelstraße" erfolgt an der Plauer Straße

...über die Hauptverkehrsstraßen der mittelalterlichen Altstadt



Verkehrsführung zum Parkplatz Nicolaiplatz aus Richtung Grillendamm

Aktuelle Situation auf umliegenden Straßen (Auswahl)







Quelle: Stadtverwaltung

Brandenburg, eigene Darstellung







Bergstraße: Aktuelle Situation

Angaben im Schaubild

- Verkehrsaufkommen in Kfz | 24 h in 2014, ohne Schwerlastverkehr.
- IVAS weist 200 Kfz | 24 h für 2014 aus.

Sensible Bereiche auf der Bergstraße

- Marienkrankenhaus
- Kindergarten

Auffälligkeiten der Bergstraße

- Unsanierter Zustand
- Parken auf Bürgersteigen vor Marienkrankenhaus
- Abschnitt Doppelkurve –
 Nicolaiplatz
 - Kfz-Parken auf der Straße
 - Querparken statt Längsparken
 - Zur Verfügung stehende enge Fahrbahnbreite für beide Richtungen

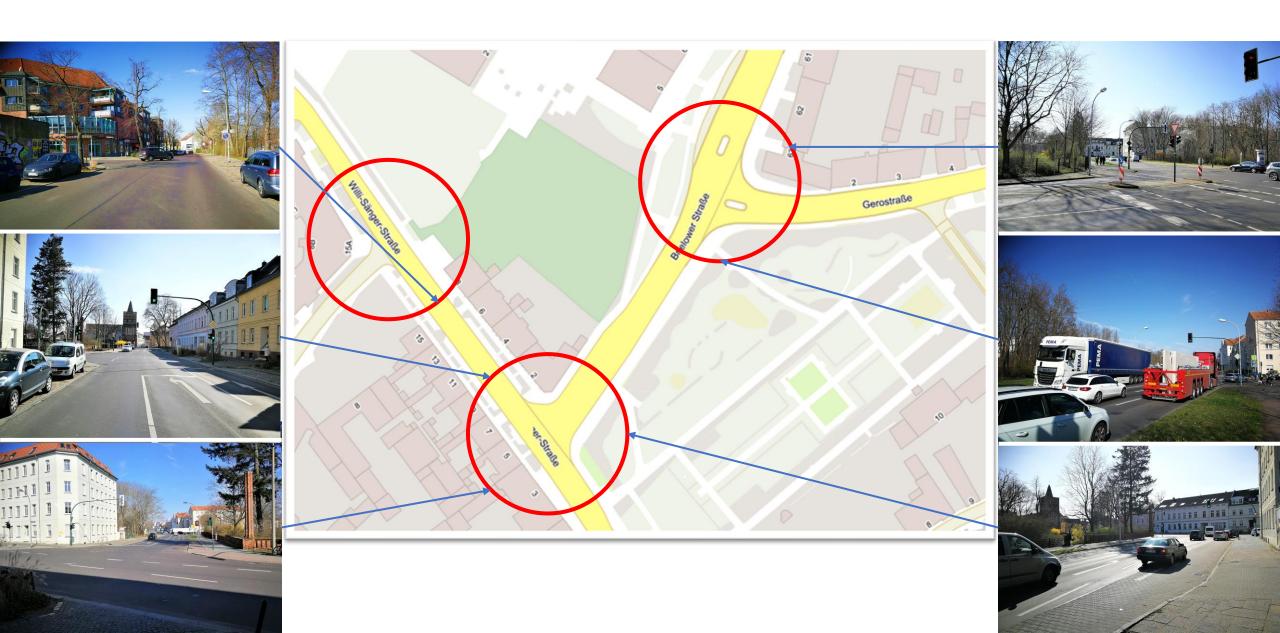
Bildquellen: eigene Aufnahmen

Es gibt vier kritische Stellen auf der Bergstraße. Die Parksituation müsste ggfs. zur Verbesserung des Verkehrsflusses angepasst werden

• Geplante Maßnahmen offen



Knotenpunkt Eingangsbereich zur Altstadt Nord (Gerostraße / Brielower Straße / Rathenower Straße / Willi-Sängerstraße: Aktuelle Situation



Knotenpunkte Willi-Sänger Straße - Freiherr-von-Thüngen-Str. und Willi-Sänger Straße - Sprengelstraße: Aktuelle Situation





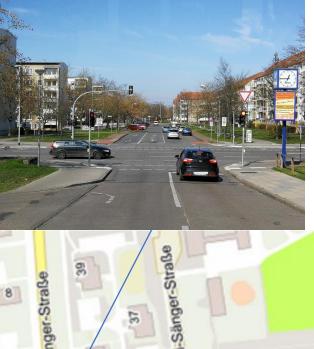
Unfallhäufungsstelle 2019

- UHS 04/19 Einmündung Freiherr-von-Thüngen-Str. / Will-Sänger-Str.
- Geplante Maßnahmen offen









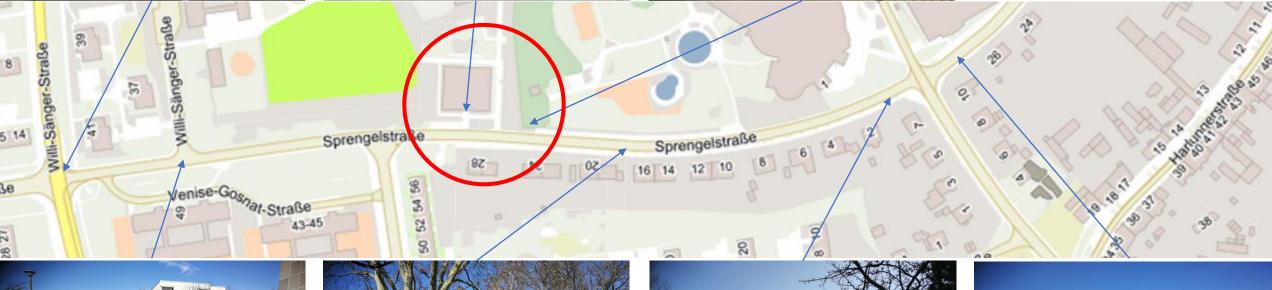




Sprengelstraße: Aktuelle Situation

Auffälligkeiten

 Kritisches Umfeld am neuen Kindergarten: Kein Bürgersteig!











Die Empfehlungen und Maßnahmen sind eingereicht und werden getragen von:

JUPET Consulting Dr. Jürgen Peters

Kapellenstraße 19 14770 Brandenburg an der Havel

+49(0)176 43670800 jpeters@jupet-consulting.de www.jupet-consulting.de



Bildnachweis:

Wenn nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte bei der JUPET-Consulting